



MARKTBLATT

SIEGENBURG

mittendrin & einzigartig!

Die Bürgerzeitung der Marktgemeinde Siegenburg

*In dieser Ausgabe
lesen Sie unter
anderem:*



**Dorffest Staudach
und Jubiläum Kapel-
lenverein**



**VHS in Siegenburg
mit neuen Kurs-
angeboten für das
Herbst-/Winterse-
mester**



**Franz Hottner neuer
Konrektor**



IMPRESSUM

Siegenburger Marktblatt Die Bürgerzeitung der Marktgemeinde Siegenburg

Das Siegenburger Marktblatt erscheint monatlich und wird an alle Haushalte im Marktgebiet kostenlos verteilt.

Herausgeber und v. i. S. d. P.:



Wirtschaftsausschuss des Siegenburger Marktgemeinderates
Helmut Meichelböck – Zweiter Bürgermeister
Marienplatz 13, 93354 Siegenburg

in Kooperation mit dem

UNTERNEHMER-NETZWERK SIEGENBURG e. V.



Redaktion, Gestaltung, Konzeption und Satz:



Stefanie Brixner – Projektmanagerin für Marketing und Wirtschaftsförderung

Tel.: 09444/ 9759-928

Fax: 09444/ 9759-930

stefanie.brixner@siegenburg.info

Bürozeiten:

Montag bis Freitag: 8 - 12 Uhr

Dienstag bis Freitag: 13 - 15 Uhr

Foto Titelseite:

Anna-Lena Ostner



Foto Rückseite:

Martina Kaiser

Das Siegenburger Marktblatt ist ein Projekt im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms zur Stärkung der Innenstädte und Ortsteilzentren.

Hinweis:
Die Verteilung des Marktblattes kann einige Tage in Anspruch nehmen!

Auflage:

1.500 Stück

Das Siegenburger Marktblatt ist eine Zeitung von Bürgern für Bürger. Daher freuen wir uns über jeden Beitrag, seien es kulturelle, soziale oder wirtschaftliche Themen! Die nächste Ausgabe erscheint Ende September 2016. Textbeiträge bitte bis zum **12. Oktober 2016** an: unns@siegenburg.info.

Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider. Keine Haftung für eingesandte Manuskripte, Fotos, Illustrationen usw.; der Nachdruck von Beiträgen, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung der Redaktion gestattet. Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge zu kürzen. Die Redaktion übernimmt keine Haftung bei Druckfehlern.

Anzeigen

Die Redaktion des Siegenburger Marktblattes ruft alle Gewerbetreibenden und Freiberufler auf, das Marktblatt mit einer Anzeige zu unterstützen und freut sich, wenn Unternehmer damit gleichzeitig auf sich aufmerksam machen.

Der Preis des Inserats hängt von der Größe der Anzeige ab. Zudem besteht die weitere Möglichkeit, ein Abonnement zu buchen. Demnach erscheint die Anzeige in jeder Ausgabe des Marktblattes, worauf es 10 % Rabatt auf den Gesamtpreis gibt. Nebenstehend finden Sie dazu eine Größen- und Kostentabelle:

**Hier könnte
Ihre Werbung
stehen!**

Anzeigengröße

Anzeigenpreis

1 Seite (210 x 300 mm)	200,00 €
½ Seite (210 x 150 mm)	100,00 €
¼ Seite (105 x 150 mm)	50,00 €



Liebe Siegenburgerinnen und Siegenburger,

ich hoffe, Sie hatten schöne und erholsame Sommerferien mit ein paar Urlaubstagen und konnten das herrliche Sommerwetter in vollen Zügen genießen.

*Die Ferienzeit ist nun vorbei und so möchten wir allen Kindern, für die nun wieder die Schule begonnen hat, ein erfolgreiches und schönes neues Schuljahr wünschen. Den 33 **ABC-Schützen**, die heuer in Siegenburg eingeschult wurden, wünschen wir ebenso viel Spaß und Freude in der Schule.*

*Bei dieser Gelegenheit möchten wir noch mal ein herzliches Willkommen und alles Gute an **Franz Hottner** aussprechen, der seit August der neue Konrektor an der Herzog-Albrecht-Schule ist.*

*Während meinesurlaubes wurde am diesjährigen Bürgerfest die neue Hopfenkönigin **Anna-Lena Ostner** gekürt, der ich zu ihrem Amt ebenfalls noch gratuliere und ihr viele schöne Erlebnisse für die Amtszeit wünsche.*

*Der **Michaelimarkt 2016** findet erst nach Redaktionsschluss statt, so dass wir in dieser Ausgabe nicht mehr darüber berichten können. Das holen wir in der Oktoberausgabe natürlich nach.*

Herzliche Grüße!

Stefanie Brixner
Projektmanagement

INHALT DIESER AUSGABE

Aktuelles aus dem Markt

Bericht zur Marktratssitzung vom 16. August 2016 und 12. September 2016	S. 4
Dorrfest in Staudach: Jubiläum Kapellenverein	S. 6
VHS Siegenburg Herbst-/Winterprogramm	S. 7
Wer hat sich getraut?	
Luftbilddaufnahmen Abensblick	S. 8
Grußwort der neuen Hopfenkönigin	

Bildung und Betreuung

Herzog-Albrecht-Schule: Schulanfang	S. 9
Schülerehrung im Rahaus	S. 10
Franz Hottner neuer Konrektor	
Kinderkrippe Sonnenstube	S. 11

Freizeit, Kultur und Vereinsleben

Kolpingfamilie: Familienausflug und Ferienprogramm	S. 12
1. Tollbacher Hoffest	S. 13
Spielmannszug und HVT auf Reisen	S. 14
Billardfreunde: Billard Jubiläumsturnier	S. 15
VFZ: Umbau Schießanlage und Ferienprogramm	S. 16
Jugendfeuerwehr: 24h-Tag und Zeltlager	S. 18
Bücherei: Langer Donnerstag	S. 20
Trittsicher: Ein Kurs für mehr Mobilität	S. 21
OGV: Herbstversammlung	
Kolibri-Chor feiert 25+1	S. 22
TSV: Fußball meets Western	S. 24
TSVäter: Hütten bauen beim Ferienprogramm	S. 26
DLRG: Rückblick Badesaison	S. 27
KDFB: Rückblick und Was gibt es Neues?	S. 28
Veranstaltungen im Oktober 2016	S. 30
Aus der Wirtschaft: Zimmerei Michael Lentner	S. 31



Bericht zur Marktratssitzung vom 16. August 2016

Erster Bürgermeister Dr. Bergermeier berichtet über die Ergebnisse.

In der Sitzung vom 16. August 16 behandelte der Marktrat von Siegenburg folgende Punkte:

1. Bauanträge und Bauvoranfragen

a) Hr. Kiermeier – Versagung des gemeindlichen Einvernehmens für den Büro- und Freizeitturm

Das Einvernehmen für das genannte Vorhaben wurde nicht erteilt, da es sich nicht in die Umgebungsbebauung einfügt und zu nahe am Schmidbach steht.

2. Umstellung weiterer Leuchten auf LED

In der Ingolstädter Straße und in der Mühlestraße sind die ersten Leuchten auf LED umgestellt. Als nächstes will der Markt die Mühlestraße auf LED umrüsten.

Bericht zur Marktratssitzung vom 12. September 2016

In der Sitzung vom 12. September wurden folgende Punkte behandelt:

1. Bauantrag Wolfgang Rossbauer - Errichtung einer Anlage mit mehreren Wohnungen am Oberen Bachplatz (Hofstelle Eckmayer); Vorstellung durch Architekt Rossbauer

Der Architekt Rossbauer, der zwischenzeitlich eine Professur in Zürich innehat, stellt die Errichtung einer Wohnanlage auf der ehemaligen Hofstelle Eckmayer vor. Die Wohnanlage besteht aus zwei Mehrfamilienhäusern. Die Gestaltung der Wohnanlage orientiert sich an die frühere Bauweise des Marktes Siegenburg. Es soll ein geschlossenes Areal entstehen, das die Struktur eines Dreiseithofes hat. Die Abstimmung mit dem Wasserwirtschaftsamt hat der Antragsteller bereits vorgenommen und eine Zustimmung steht in Aussicht.

Der Marktrat stimmte dem Antrag zu.

2. Vorstellung und Entscheidung über das Raumkonzept für die Neugestaltung des Marienplatzes

Die Planung des Marienplatzes sieht eine Viertelung vor, die Gred, die Parkplätze, den Verkehrsraum und den beruhigten Innenplatzbereich. Weiterhin bleibt die Mariensäule an seinem jetzigen Standort. Als zusätzliches räumliches Element wird ein Brunnen installiert. Zur Auflockerung des Platzes tragen außerdem 7 Bäume im äußeren Bereich und vier Bäume beim Brunnen bei. Der ganze Platz soll gepflastert werden.

Diesem Konzept stimmte der Marktrat zu.

Die weiteren Gestaltungselemente des neuen Marienplatzes, wie Beleuchtung, Gestaltung des beruhigten inneren Bereiches, die Art der Bäume, die Wahl des Standortes für den Maibaum und die Art der Führung des Oberflächenwassers wird vom Lenkungsausschuss vorberaten und dann vom Marktrat

entschieden.

3. Vorstellung von Alternativen zur Beleuchtung des neu zu gestaltenden Marienplatzes durch Lichtplaner Hans Lichtl

(Teilnahme des Lenkungsausschusses Siegenburg an diesem Tagesordnungspunkt)

Der Lichtplaner Lichtl stellt auf eine unterhaltsame Weise plastisch die Möglichkeiten für eine Belichtung des Marienplatzes vor. Als Empfehlung sprach er eine Anbringung von LED Leuchten an den Fassaden aus. Durch diese Beleuchtung kann eine optimale Beleuchtung sichergestellt werden. Weiterhin stören zukünftig keine Leuchtmasten auf dem Platz.

4. Vorstellung einer Planung für den Bau eines Mehrfamilienhauses als Ersatz für das Eisenbauernhaus; Vorstellung durch Architekt Fleischmann

Der Architekt Fleischmann stellte eine Planung für den Neubau des Eisenbauernhauses vor. Gegen diese Planung wurden etliche Bedenken vorgetragen, wie Wirtschaftlichkeit, Beeinträchtigung der Feuerwehr, Gefahr für spielende Kinder oder die falsche Wahl des Standortes.

Aufgrund dieser Bedenken erfolgte keine Abstimmung zu dieser Planung.

5. Vorstellung über den weiteren Ausbau der Breitbandversorgung in Siegenburg und Beschlussfassung über den Einstieg in ein weiteres Förderverfahren; Vorstellung durch Herrn Huber von der Breitbandberatung Bayern

Nachdem der Breitbandausbau kostengünstiger gestaltet als ursprünglich geplant, stehen dem Markt noch Fördermittel zur Verfügung. Aus diesem Grund ist es angebracht nochmals in der Förderverfahren einzusteigen, mit dem Ziel die noch nicht



Bericht zur Marktratssitzung vom 12. September 2016

Erster Bürgermeister Dr. Bergermeier berichtet über die Ergebnisse.

erschlossenen Gebiete an ein schnelles Internet anzubinden.

Dem Vorhaben stimmt der Marktrat zu.

6. Vorstellung des Bundesprogrammes für den Breitbandausbau und Beschlussfassung über Einstieg in das Förderprogramm; Vorstellung durch Herrn Huber von der Breitbandberatung Bayern

Das Bundesprogramm zum Ausbau des Internets setzt nach dem Bayerischen Programm auf. Im Rahmen dieses Programmes kann als erster Schritt die Erarbeitung eines Masterplanes für eine Glasfasererschließung des gesamten Bereiches des Ortes kostenneutral geplant werden.

Der Markt wird einen Antrag beim Bundesprogramm stellen.

7. Bauanträge und Bauvoranfragen

a) Josef Lehner - Neubau einer Doppelgarage mit Holzlager als Ersatzbau für bestehendes Wirtschaftsgebäude

Dem Antrag stimmte der Marktrat zu.

b) Askania Wohn- und Gewerbebau GmbH - Nutzungsänderung und Umbau einer Gastronomie mit Fremdenzimmer in 13 Appartements

Die Askanina GmbH beantragt den Umbau der Gaststätte Römerschanze in 13 Appartements. Nachdem die Fläche in einem Mischgebiet ist, gibt es keine Hinderungsgründe für das Vorhaben. Auch die notwendigen Stellplätze stehen zur Verfügung.

Der Markt stimmte dem Vorhaben zu.

c) David Tödtmann - Nutzungsänderung eines Schuppens in eine Werkstatt mit Einliegerwohnung

Der Markt lehnte das Vorhaben erneut ab.

d) Claudia Reichlmayr - Antrag auf Vorbescheid für die Errichtung von zwei Mehrfamilienhäusern

Frau Reichlmayr stellt die Bauvoranfrage für die Errichtung von zwei Sechsfamilienhäusern auf ihrem Grundstück in der Jägerstraße. Dies stellt aus Sicht des Marktes eine sinnvolle Nachverdichtung dar.

Der Markt stimmt dem Vorhaben zu.

e) Rita und Albert Kreutz - Tekturplan für ein Sechsfamilienhaus

Für das genannte Bauvorhaben reichte die Familie Kreutz einen Tekturplan ein. Der Markt stimmte diesem mit sehr weitreichenden Ausnahmen zur

Ortsgestaltungssatzung zu.

8. Nutzung von Flächen des Marktes Siegenburg als ökologischen Ausgleich für die Schaffung eines Radweges im Rahmen des ILE Projektes durch das Abenstal

Im Rahmen der Neugestaltung des Abensradweges stellt der Markt eine Wiesenfläche als ökologischen Ausgleich zur Verfügung.

9. Vorstellung eines Planes für die Neugestaltung des Spielplatzes an der Husarenstraße

Für den Spielplatz in der Husarenstraße sollen neue Spielgeräte beschafft werden.

10. Antrag auf Abbau von Kies im Gemeindebereich Niederumelsdorf durch Herrn Datzmann

Das Thema wurde nochmals vertagt.

11. Antrag auf Entlassung aus der abfallrechtlichen Nachsorgephase für das Grundstück Fl.Nr. 187, Gemarkung Staudach

Der Markt spricht sich gegen eine Entlassung der ehemaligen Deponie aus der Nachsorge aus. Es wird vorgetragen, dass auf dieser Fläche viel Bauschutt entsorgt wurde und deshalb eine weitere Nachsorge angebracht ist.

12. Maßnahmen zum Schutz von Oberflächenwasser in Niederumelsdorf

Das Oberflächenwasser aus der Siegenburger Straße in Niederumelsdorf bereitet immer wieder Probleme bei Anliegern. Zur Schadensabwehr legte das Büro UTE einen Maßnahmenplan vor. Aus diesem sollen zwei geplant werden.

13. Ausgleichsmaßnahmen für die Einleitung von Oberflächenwasser in die Sieg; hier: Vorstellung des Konzeptes und Beschluss über die weitere Vorgehensweise

Für die Renaturierung der Sieg liegen die ersten Konzepte vor.

Text: Dr. Johann Bergermeier

Dorffest in Staudach

Kapellenverein Staudach feiert 20-jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass wurde die Kapelle in Staudach innen und außen renoviert. Das muss gefeiert werden.

Am Palmsonntag, den 09. April 1995, wurde der Grundstein für die neue Kapelle in Staudach gelegt. Die Franziskus-Kapelle wurde auf Initiative einiger Staudacher und im Rahmen der Dorferneuerungsmaßnahme errichtet. Hierzu wurde 1994 der Kapellenverein gegründet: 1. Vorstand: Josef Steinbeck jun., 2. Vorstand: Raimund Schmidt, Kassier: Anna Maier, Schriftführerin: Agnes Hofbauer. Bauträger der Kapelle war der Markt Siegenburg, die Planung dafür übernahm das Architekturbüro Nauman aus Regensburg. Am 04. August 1995 wurde die Glocke der Kapelle in der Glockengießerei Rudolf

Perner in Passau fertiggestellt. Sie besteht aus 78% Kupfer und 22% Zinn und hat den Ton „b“. Auf der Vorderseite ist ein Reliefbild von der Mutter Gottes aufgesetzt mit dem Schriftzug „Hl. Maria, bitte für uns“. Mit einem Durchmesser von 44 Zentimetern wiegt sie 50 Kilogramm. Die Weihe der Franziskus-Kapelle fand feierlich am 06. Oktober 1996 statt. Der abgebildete Kreuzweg (I. - VII. Station im Innenraum der Kapelle wurde von Hans Wurmer aus Hausen gestaltet. Die Bleiglasfenster (Marlee Reidel, Obergangkofen) zeigen die Hl. Elisabeth, den Hl. Isidor, die Hl. Maria und den Hl. Hubertus.



Bilder und Informationen: Kapellenverein Staudach, Text: Stefanie Brixner

Einladung
zum Staudacher Dorffest am 03. Oktober 2016
Gottesdienst vor der Franziskus Kapelle 10:30 Uhr.
Anschließend Mittagstisch und Kaffee und Kuchen.



VHS Siegenburg stellt das neue Programm vor

Bereits 51 Kurse können im Herbst- und Wintersemester angeboten werden.

Das neue Programm der Abensberger Volkshochschule in der Nebenstelle Siegenburg ist bereits im 2. Semester prall gefüllt. Aus fast allen Bereichen können Kurse angeboten werden.

Kochkurse gibt es leider noch nicht, aber um auch hierfür geeignete Räume zu finden bemühen sich Leiterin der Volkshochschule Katrin Koller-Ferch und der Markt Siegenburg weiterhin.

Neben Sprachkursen sind besonders Gesundheitskurse sehr beliebt. Auch Kurse für Kinder werden gut angenommen.

Das neue Programmangebot finden Sie online unter www.vhs-abensberg.de oder auch auf der Seite des Marktes Siegenburg www.siegenburg.de.

Anmeldungen werden über die Volkshochschule Abensberg bearbeitet.



Bild: VHS Abensberg, Text: Stefanie Brixner

Wer hat sich getraut?



Eva und Josef Datzmann feierten am 20. August 2016 ihre Eheschließung. Wir gratulieren herzlich zur Hochzeit!

Bild: Familie Datzmann



Luftbildaufnahmen Abensblick

Die Erschließungsarbeiten sind beendet.



Bilder: Ingenieurbüro Wöhrmann

Grußwort der neuen Hopfenkönigin

Liebe Siegenburgerinnen und Siegenburger!

Als Siegenburger Hopfenkönigin werde ich ein Jahr lang das schöne Siegenburg und unseren Siegenburger Hopfen in und über unseren Landkreis hinaus mit voller Freude und großen Stolz vertreten.

Für alle die mich noch nicht kennen, möchte ich mich nochmal kurz vorstellen. Ich heiße Anna-Lena Ostler bin 17 Jahre alt. Zurzeit absolviere ich eine Ausbildung zur Industriekauffrau bei HAIX in Mainburg.

Zusammen mit meinen zwei kleinen Geschwistern wohne ich mit meinen Eltern in Oberulrain. Dort bewirtschaften wir einen Hopfenbaubetrieb im Vollerwerb. Unseren Hopfen bauen wir neben den Flächen in Oberulrain, auch im Siegelbezirk Siegenburg in der Gemeinde Kirchdorf an.

Schon als kleines Mädchen wollte ich immer Hopfenkönigin werden, daher freue ich mich riesig, dass ich heuer die Chance bekommen habe. Ich bin gespannt was mich dieses Jahr erwarten wird und freue mich schon auf meine Auftritte und neue Bekanntschaften.

Hopfen und Malz, Gott erhalt's.

Eure Siegenburger Hopfenkönigin
2016/2017

Anna-Lena



Text und Bild: Anna-Lena Ostner



Schulanfang

an der Herzog-Albrecht-Schule



Herzlich willkommen liebe ABC-Schützen, hieß es am Dienstag, den 13. September.

Die Kinder der 2. Klassen legten sich mächtig ins Zeug und begrüßten Schulanfänger, Eltern und Gäste mit einem schwungvollen afrikanischen Lied, unterstützt durch Trommelecho und Bewegungen.

Sogar Herr Bürgermeister Dr. Bergermeier war gekommen und hatte ein besonderes Geschenk der Marktgemeinde Siegenburg dabei. Jeder Schulanfänger bekam eine CD mit lustigen bayerischen Kinderliedern überreicht. Rektorin Heinrich-Köppl versicherte, dass diese Lieder auch in der Schule geübt und fleißig gesungen werden. Eine kleine Laterne, Buchstabenkekse und einen großen Smiley überreichte sie dann jeder Klasse mit drei Wünschen: Die Schulanfänger sollen sich angenommen und wohl fühlen in der Klasse. Sie sollen erfolgreich lesen, rechnen und vieles mehr lernen und mit

Freude jeden Tag in die Schule gehen. Anschließend wurde es wieder afrikanisch.

Die Bilderbuchpräsentation: "Der Löwe, der nicht schreiben konnte" zeigte den Erstklässlern auf, wie wichtig es ist, lesen und schreiben zu können. Nach einem afrikanischen Tanz wurden die Schulanfänger auf zwei Klassen verteilt und gingen mit ihren Lehrkräften zur ersten Unterrichtsstunde. Eltern und Gäste ließen sich in dieser Zeit vom Elternbeirat mit Kaffee und Kuchen verwöhnen. Von der Schulleitung gab es noch organisatorische Informationen, Mittags- und Ganztagsbetreuung und Busaufsicht wurden vorgestellt. Herr Ammer berichtete von seiner Arbeit als neu installierter Schulsozialarbeiter an der Herzog-Albrecht-Schule. Nach dem obligatorischen Fototermin konnten die Eltern ihre Sprösslinge wohlbehalten und fröhlich wieder abholen.

Das war ein aufregender erster Schultag!

Text und Bilder: Herzog-Albrecht-Schule

Schülerehrung im Rathaus

Die besten Schulabgänger wurden von Dr. Bergermeier persönlich empfangen.



Der Markt Siegenburg freut sich über unsere Schülerinnen und Schüler, die mit besonders guten Noten einen Schulabschluss machten. Im Namen des Marktes darf ich zu den guten Leistungen gratulieren und Ihnen alles Gute wünschen. Es würde mich besonders freuen wenn Sie auch weiterhin unserem schönen Markt treu bleiben. Es sind Nguyen Thi Kim, Schottmayer Simon, Ziegler Lisa, Zitzmann Anna-Lena, Frankl Laura, Prücklmayer Johannes, Fischer Sonja, Schmidt Franziska, Seehofer Tanja und Dorfner Michaela.

Bilder: Angelika Wittmann, Text: Dr. Johann Bergermeier

Franz Hottner neuer Konrektor in Siegenburg

Der Siegenburger hat im August seine neue Stelle angetreten.

Bereits selbst früher Schüler an der Grundschule hat der Siegenburger Franz Hottner nicht lange überlegt, als die Stelle als Konrektor in Siegenburg ausgeschrieben war und hat sich für das Amt beworben.

Seit August in er nun an seiner neuen Dienststelle im Einsatz. Bereits viele Jahre vorher in Rohr eingesetzt ist ihm somit auch seine Vorgesetzte Rektorin Frau Heinrich-Köppl bestens bekannt.

Der Markt Siegenburg freut sich sehr und wünscht Konrektor Hottner alles Gute und viel Erfolg in seiner Heimat!

*Bildquelle: Mittelbayerische Zeitung,
Text: Stefanie Brixner*



von links: Bürgermeister Dr. Bergermeier, Konrektor Franz Hottner, Schulamtsdirektorin Sabine Meier, Rektorin Renate Heinrich-Köppl



Das neue Krippenjahr hat begonnen

Einblicke in den Alltag eines Krippenkindes.

Nachdem die Kinder von ihren Eltern in die „Sonnenstube“ gebracht wurden und alle Kinder auch noch etwas Zeit zum Spielen hatten, starten wir mit dem Morgenkreis. Wir treffen uns am Teppich in den jeweiligen Gruppen, begrüßen uns nochmal alle und singen, musizieren, lernen Fingerspiele oder auch Bewegungslieder wie das „Sonnenblumenlied“. Danach darf natürlich eine kleine Stärkung nicht fehlen und wir gehen gemeinsam zum Essen, wo die Kinder ihre mitgebrachte Brotzeit essen. Anschließend ist es Zeit für das Freispiel, Basteleien (wir gestalten gerade unseren Eingangsbereich mit einem Gemeinschaftsbild einer Sonnenblume), Bewegungsangebote oder Spaziergänge durch Siegenburg. Da gibt es so viel zu entdecken, ob auf der Baustelle, bei den Tieren oder auf den Wiesen (hin und wieder sehen wir auch ein Reh).



Um 11 Uhr müssen wir aber wieder in der Krippe sein, denn da gibt es das leckere Mittagessen. Unser Essen beziehen wir von der Firma BioGenuss aus Hienheim. Es wird jeden Morgen zu uns geliefert und wir erhitzen es nur noch für die Kinder. Die Speisen sind sehr ausgewogen und abwechslungsreich.

Nach dem Essen gehen ein paar Kinder mit einer Erzieherin zum Schlafen in unseren Schlafrum. Dort hat jedes Kind sein eigenes Bettchen und evtl. auch einem Kuscheltier von zu Hause.

Die anderen Kinder spielen im Gruppenzimmer weiter bis sie von ihren Eltern abgeholt werden.

Zuletzt wollen wir uns, das Team der Kinderkrippe „Sonnenstube“, noch gerne vorstellen:



Obermeier Susanne, Erzieherin, Krippenleitung, Gruppenleitung Stern.



Bringmann Irina, Heilerziehungspflegerin mit Montessori Diplom, Gruppenleitung Mond.



Tüylü Seda, Kinderpflegerin in der Sternengruppe.



Heigl Stefanie, Kinderpflegerin in der Mondgruppe.



Haltmaier Brigitte, Kinderpflegerin in beiden Gruppen.



Meichelböck Gertraud, Kinderkrankenschwester und immer im Einsatz, wenn mal eine Aushilfe im Haus gebraucht wird!!



Lena Fischer, Auszubildende zur Kinderpflegerin

Bilder und Text:
Kinderkrippe
Sonnenstube

Kolping

Familienausflug der Kolpingsfamilie.

Am 28.08.2016 machten sich die Kolpingsfamilie und interessierte Familien in einem Bus auf zum Wildpark Höllohe. Dort fand der diesjährige Familienausflug statt. Bevor es in den Wildpark ging, wurde sich am Parkplatz mit Leberkässemmeln gestärkt. In dem Wildpark konnten tolle Tiere beobachtet und

auch gefüttert werden, auch wenn sie sich in der frühe noch etwas versteckt hielten. In dem Wildpark eingebunden ist ein Schwimmteich, an welchem der Nachmittag verbracht wurde. Danach ging es mit dem Bus wieder Richtung Heimat. Es war ein toller Tag für alle Teilnehmer.



Ferienprogramm der Kolpingjugend „Cocktailparty“.

Dieses Jahr fand das Ferienprogramm der KJ Siegenburg am 26.08.2016 statt. „Cocktailparty“ war wieder das Thema. Doch in diesem Jahr wurden zunächst gemeinsam Bowlen gemischt. Diese konnten im Anschluss an eine kleine Spieleolympiade an der Bar genossen werden. Zeitgleich wurde ein Film

gezeigt. Die Teenies konnten sich während des Films frisches Popcorn und die erfrischenden Bowlen holen und die Gläser dann selbst mit Fruchtspießen dekorieren.

Wir hatten sehr viel Spaß bei der „Cocktailparty“ und freuen uns schon auf das nächste Ferienprogramm.



Bilder und Text: Kolping



1. Tollbacher Hoffest

Ein voller Erfolg!

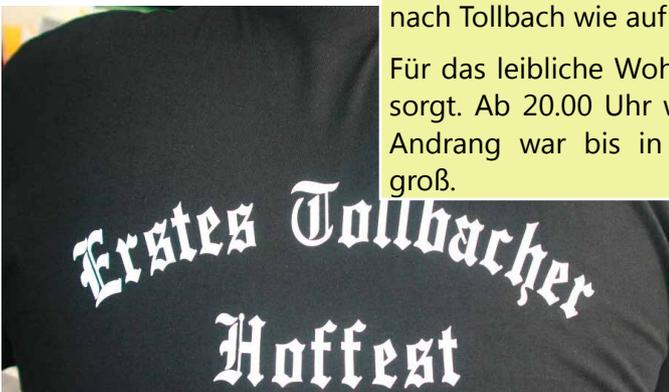


Am 19.08.2016 fand das erste Tollbacher Hoffest der Faschingsfreunde Tollbach statt.

Unterstützt wurden sie von den Wirtsleuten Landendinger, wo auch das Fest statt fand. Zur Unterhaltung spielten von 18.30 – 23.30 Uhr "de Oidn- a Musi zum Feiern".

Anschließend legte DJ 15 Hoibe auf und heizte den Publikum mächtig ein. Das Wetter spielte mit und so kamen von nah und fern über 200 Leute nach Tollbach wie auf den Bildern zu sehen ist.

Für das leibliche Wohl war natürlich bestens gesorgt. Ab 20.00 Uhr wurde die Bar eröffnet. Der Andrang war bis in den Morgenstunden sehr groß.



Bilder und Text: Matthias Türk



Spielmannszug und HVT gehen auf Reisen!

Ein Bericht vom Ausflug nach Tirol.

Der Spielmannszug-Ausflug, bei dem sich dieses Jahr viele Trachtler vom HVT mit anschlossen, führte vom 10. bis 11. September nach Tirol.

Am Samstag startete in den frühen Morgenstunden bei strahlendem Sonnenschein die große

erklommen den Berg bis zum Gipfel der Hohen Salve zu Fuß um sich dort oben ein kühles Bier als Belohnung schmecken zu lassen.

Gegen 17.00 Uhr sagten wir dem Berg „Adieu“ denn in unserem Hotel „LeamWirt“ in Hopfgarten wartete ein wunderbares Drei-

wurde der Plan geändert und wir erkundeten Hopfgarten zu Fuß.

Ein ortsansässiges Busunternehmen brachte uns dann gegen Mittag zum Achensee wo unser Schiff um 12.35 Uhr ablegte. Gemütlich ließen wir uns zwei Stunden über den schönen



Gruppe von mehr als 50 Personen in Richtung Kufstein. Bei einem kurzen Zwischenstopp gab es ein leckeres Weißwurst-Frühstück.

Die gemütliche Atmosphäre und der Besuch des Auracher Löchl lud uns zum Verweilen ein, bis es dann gegen Mittag nach Söll weiterging.

Mit der Gondel ging es dort bis zur Mittelstation. Das Hexenwasser wurde dort von Jung und Alt mit jeder Menge Spiel und Spaß erkundet. Ein paar Waagemutige

Gänge-Menü auf uns. Bei gutem Essen und Trinken ließen wir den Tag gemütlich ausklingen und bekamen als Überraschung von der Wirts-Tochter und Schlagstar Lara-Bianca noch ein „Privatkonzert“.

Am Sonntag standen viele Attraktionen auf dem Ausflugsplan und so starteten wir gleich nach dem Frühstück in Richtung Achensee. Doch bereits in der Ortsmitte von Hopfgarten endete die Reise. Der Bus hatte einen Defekt und konnte nicht weiterfahren. Kurzerhand

Achensee fahren und konnten von Bord das eine oder andere Highlight an den Anlegestellen miterleben.

Es sollte noch eine Weile dauern, bis uns ein anderer Bus von zu Hause abholen konnte und so traten wir gegen 17.30 Uhr die Heimreise an.

Alle waren sich einig, dass es ein gelungener Ausflug war und man sich jetzt schon auf den Ausflug im nächsten Jahr freue.

Text und Bild: Spielmannszug



BC 80 Wildenberg gewinnt Billard-Jubiläumsturnier

Billardfreunde Mühlhausen feierten mit 14 Mannschaften das 45. Jubiläumsjahr.

Es war ein grandioses Jubiläumsturnier, so das Resümee der teilnehmenden Vereine beim Billardtturnier zum 45-jährigen Bestehen der Billardfreunde Mühlhausen.

1971 wurde der älteste Poolverein Bayerns und der zweitälteste Poolverein Deutschlands aus der Taufe gehoben. Dies feierten die Mühlhausener mit einem Jubiläumsturnier mit befreundeten Vereinen aus dem Bayerischen Billardverband und der Südbayerischen Poolbillard-Liga.

So konnten auch ehemalige Vereine aus der Südbayerischen Poolbillardliga, - die in den 80er Jahren die Billardfreunde mitbegründeten - animiert werden, wie der Patenverein BC Schwaig und der BC 74 Neustadt.

Die Mitglieder der BSV Schwarzen 8 Neustadt, die es seit vielen Jahren offiziell nicht mehr gibt, freuen sich trotzdem jedes Mal auf dieses Turnier. Sie kommen immer wieder gerne zu den Billardfreunden, so Sprecher Lars Riehle.

Am Ende des Turniers nach zehn Stunden Billardspielen, im Billardheim an der Hopfenstraße, siegte der BC 80 Wildenberg, vor dem BC 73 Pfeffenhausen und den Gastgebern Billardfreunde Mühlhausen II.

Die weiteren Platzierungen:

1. PBC Pfaffenberg, BC 74 Neustadt, BSV Fortuna Pfeffenhausen II, Billardfreunde Mühlhausen I, Patenverein BC Schwaig, BAD Siegenburg, BF Geisenfeld,

BSV Schwarze 8 Neustadt, BSV Fortuna Pfaffenhausen I und die Jugendlichen der Billardfreunde Mühlhausen, Mannschaft III und IV.

1. Vorsitzender Anton Fischer bedankte sich bei der Siegerehrung bei allen teilnehmenden Vereinen, und überreichte jeder Mannschaft eine Urkunde mit einem Erinnerungsfoto vom Turnier.

Ferner erhielt der Sieger des Tages, der BC 80 Wildenberg einen Wanderpokal überreicht. Neben dem Patenverein BC Schwaig, der den Billardfreunden ein Erinnerungsgeschenk zum Jubiläum überreichte, gab es vom BSV Fortuna Pfeffenhausen ein weiteres Geschenk in Form eines Gutscheins.



Der BSV Fortuna Pfeffenhausen überreichte durch Vorstand Jonny Hundrack einen Gutschein über ein Spanferkel.



Pokalübergabe an die Siegermannschaft BC Wildenberg.



Der Patenverein BC Schwaig überreichte ein Erinnerungsgeschenk zum Jubiläum.



Die Teilnehmer des Billard-Jubiläumsturniers zum 45-jährigen Bestehen der Billardfreunde Mühlhausen mit 1. Vorsitzender Anton Fischer (rechts).

Text und Bilder: Billardfreunde

Schützenverein Siegenburg

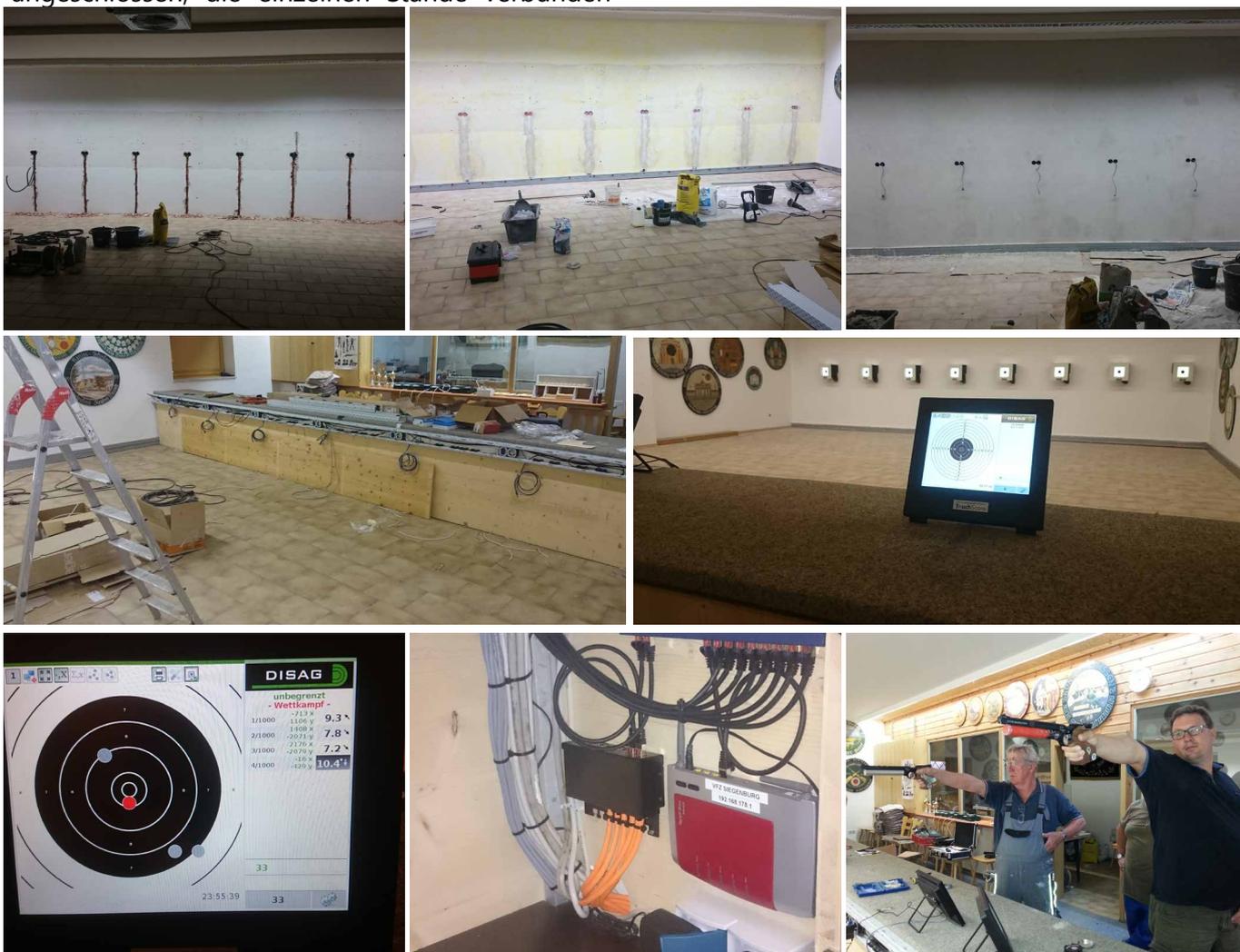
Umbau der Schießanlage auf elektronische Schießstände.

Nachdem der Markt Siegenburg, aufgrund der Initiative von Thorsten Peters, seine Zusage für die Kostenbeteiligung an einer elektronischen Schießanlage gegeben hat, ging es mit dem Planen los. Zuerst wurde nochmal beratschlagt, welchen Hersteller man nehmen sollte, und einigte sich dann auf eine Anlage der Firma DISAG. Nach Ende der Schießsaison wurde losgelegt, die alten Stände abgebaut und die Vorbereitungen für die Neuen getroffen. Den ganzen August über wurden Kabel und Leitungen verlegt, verputzt, gestrichen, eingebaut und vernetzt, alles was nötig war, damit die neuen Stände montiert werden können.

Am Mittwoch den 31.8.2016 war es dann endlich soweit, die Stände wurden geliefert, und auch gleich montiert, und am selben Abend wurden schon die ersten Probeschüsse gemacht. Fertig war man da allerdings noch nicht, es musste noch alles richtig angeschlossen, die einzelnen Stände verbunden

werden und das Netzwerk zum laufen gebracht werden. Bei den neuen Ständen werden „elektronische Scheiben“ eingesetzt, bei denen das Einholen der Scheiben nicht mehr erforderlich ist. Diese Scheiben werden auf einem Monitor angezeigt, mit dem von Pappscheiben bekannten Aussehen. Dabei schießt der Schütze auf ein dunkles Loch in einem Messrahmen, der das ermittelte Ergebnis auf 1/10 mm genau an einen Auswertecomputer zur Anzeige weiterleitet.

Viel Arbeit liegt hinter den freiwilligen Helfern, allen voran Georg Stadtherr und Klaus Blachnik, die mit ein paar weiteren Schützen an die 180 Stunden investiert haben, um den VFZ Siegenburg mit einer elektronischen Schießanlage auszustatten. Schießen müssen die Schützen noch selber, verfügen aber nun über eine moderne, wettbewerbsfähige Anlage, mit der sie in allen Ligen bestehen können.



Text und Bilder: VFZ Siegenburg



Bogenschießen machte viel Spaß

Ferienprogramm bei VFZ Siegenburg

Am Donnerstag den 25. August fand das diesjährige Ferienprogramm beim VFZ Siegenburg statt. 15 begeisterte Kinder, egal



ob Junge oder Mädchen, waren voller Eifer dabei. Zuerst gab es grundsätzliche Informationen zum Bogenschießen, wie man die

Sehne in den Bogen einspannt, den Pfeil anlegt und vieles mehr. Aufgeteilt in 2 Gruppen blieben die jüngeren Bogenschützen am



Stand im Schützenheim, und die Größeren gingen nach hinten zum Stand mit der größeren Distanz. Jeder konnte dann einmal

sein Glück versuchen. Es war gar nicht so einfach auf alles zu achten, den richtigen Stand, wie weit zieht man aus, wohin zielt man. Das Luftballonschießen machte großen Spaß, und es mussten viele Schüsse gemacht werden, bis alle Ballons geplatzt sind. Anschließend gab es dann für alle



Teilnehmer noch Bratwurstsemeln zur Stärkung.

Für Interessierte am Bogenschießen, das Training findet jeden Freitag von 16 bis 18 Uhr im Schützenheim statt. Einfach mal vorbeikommen und ausprobieren, wir freuen uns auf euch.

Text und Bilder: VFZ Siegenburg

Halloween-Kegeln

Am **29.10.2016**
von **19 bis 21 Uhr**
im Kolpingheim Siegenburg
für alle Teenies von der **5. bis 8. Klasse**

Anmeldung bei Michaela Dorfner
bis zum **25.10.2016**
09444/88239 oder
michaela.dorfner@online.de



KOLPING
SIEGENBURG

ALTKLEIDERSAMMLUNG
am **SAMSTAG, 15. Oktober 2016**
ab **8.30 Uhr**

Gesammelt wird in:
Siegenburg und Umgebung
Train und Umgebung
Tollbach
Wildenberg
Schweinbach
Kirchdorf und Umgebung

Die Altkleidersäcke liegen in den Kirchen, Banken und in verschiedenen Geschäften der Sammelorte aus.
Gesammelt werden guterhaltene Altkleider und Schuhe, keine Lumpen.

Der Erlös der Altkleidersammlung kommt der Kolpingsfamilie Siegenburg zugute.
Vielen Dank für ihre Spende. ©



Jugendfeuerwehr Siegenburg

24h – Tag der Jugendfeuerwehr.

Am Wochenende vom 29. – 30. Juli war dieses Jahr der 24h – Tag der Jugendfeuerwehr.

Der 24h – Tag zählt bereits seit einigen Jahren fest zum Jahresprogramm des Feuerwehrynachwuchses. Hierbei sind die Jugendanwärter 24 Stunden am Gerätehaus und absolvieren viele verschiedene Übungseinsätze – ganz wie bei einer Berufsfeuerwehr. Gleichzeitig kümmern sie sich auch selbstständig um ihre Verpflegung (z.B. Frühstück).

Da die Siegenburger Jugendgruppe derzeit etwas klein aufgestellt ist, und um Kontakte zu anderen Jugendfeuerwehren aus dem Landkreis zu knüpfen, beteiligten sich dieses Jahr auch die Jugendgruppen aus Appersdorf und Mitterstetten am 24h – Tag. Während der 24 Stunden hatten die Jugendlichen einige Übungseinsätze zu meistern: Eingeklemmte Person unter einem Lader, Verkehrsunfall, Scheunenbrand sowie auch ein Fehlalarm standen auf dem Plan. Um eine 24-stündige Einsatzbereitschaft zu gewährleisten, zogen es sogar

einige Jugendliche vor, lieber im Mehrzweckfahrzeug, als auf dem Feldbett zu schlafen.

Den Abschluss bildete dann eine Großübung an der Schule, bei der sich neben der Siegenburger, Appersdorfer und Mitterstettener Jugendfeuerwehr auch noch weitere fünf Nachwuchstruppen aus Elsendorf, Biburg, Wildenberg, Train und Neustadt beteiligten.

Insgesamt waren ca. 75 Jugendliche dabei. Ebenso waren KBI Andreas Schöll sowie KBM Roland Niederreiter vor Ort. Das Übungsszenario sah vor, dass im 2. OG des Schulgebäudes ein Brand ausgebrochen war, wodurch das komplette Schulgebäude stark verrauchte war, und noch ca. 10 Personen in einem Klassenraum im 2. OG eingeschlossen waren. Diese wurden dann mittels Drehleiter der Neustädter Feuerwehr über das Fenster gerettet. Weitere durch die Rauchentwicklung gefährdete Personen wurden von Jugendfeuerwehrlern mit Atemschutz-Attrappen aus dem Schulgebäude befreit. Zum Abschluss der Übung hatten dann

noch alle Jugendfeuerwehrlern die Möglichkeit, mit der Drehleiter einen einzigartigen Blick über Siegenburg zu erhaschen.

Anschließend wurde für alle teilnehmenden Jugendanwärter beim Siegenburger Gerätehaus gegrillt. Abschließend kann man sagen, dass die Zusammenarbeit zwischen den Jugendfeuerwehren hervorragend geklappt hat, und der 24h – Tag wohl auch nächstes Jahr in diesem Rahmen stattfinden wird.

Ein großes Dankeschön gilt den beiden Jugendwarten Matthias Türk und David Hexel für die großartige Organisation des 24h – Tages, sowie allen Helfern für die Vorbereitung der Übungsszenarien und allen Spendern für die Bereitstellung von Übungsobjekten.

Die Jugendfeuerwehr hat übrigens auch das ganze Jahr über viel zu bieten, und Interessenten sind gern dazu eingeladen, einfach bei einer Übung (jeden Mittwoch, 18:30 Uhr) vorbei zu schauen.





Jugendfeuerwehr Siegenburg

Jugendfeuerwehrlager in Weltenburg.



Dieses Jahr fand vom 22. – 24. Juli das Zeltlager für alle Jugendfeuerwehrlager aus dem Landkreis Kelheim in Weltenburg statt.

Das Zeltlager findet im jährlichen Wechsel zu den „Spielen ohne Grenzen“ immer an einem anderen Ort im Landkreis statt. Der Freitag begann damit, das Zelt und alles, was man die nächsten zwei Tage braucht, einzuladen und nach Weltenburg zu fahren. Dort begann man gleich mit dem Aufbau des Zeltes und der Feldbetten. Daraufhin folgte die offizielle Eröffnung des Zeltlagers durch Kreisbrandrat Nikolaus Höfler.

Nach dem Abendessen hatten die Organisatoren ein besonderes Highlight für die Jugendlichen vorbereitet:

Mit einem Ausflugsschiff der Kelheimer Flotte fuhr man bis in den späten Abend von Weltenburg aus bis zur Schleuse Gronsdorf und wieder zurück. Mit Musik und Lichteffekten auf dem Oberdeck des Schiffes war dies ein wirklich tolles Erlebnis.

Am Samstag konnten die jungen Feuerwehrlager dann ihr Können in verschiedenen Spielen der Lagerolympiade unter Beweis stellen. Trotz ambitionierter Ziele kam das Siegenburger Team leider nicht über einen Platz im Mittelfeld hinaus.

Am Nachmittag boten die Veranstalter dann eine kostenlose Bademöglichkeit im Keldorado an, wo die Jugendlichen mit Shuttle-Bussen gefahren wurden.

Am Samstagabend war dann Party angesagt. Die Partyband „Rock@Rollers“ heizte den Zeltlager-Teilnehmern ordentlich ein, und so feierte man gemeinsam bis in den späten Abend.

Den Abschluss des Zeltlagers bildete dann am Sonntagvormittag der Feldgottesdienst, nach dem es dann wieder daran ging, alle Feldbetten und Zelte abzubauen und wieder nach Hause zu bringen.

Abschließend kann man sagen, dass es wieder ein

Texte und Bilder: Jugendfeuerwehr Siegenburg



Bücherei Siegenburg

Langer Donnerstag.

Langer Donnerstag im Oktober mit folgenden neuen Medien:

Elon Musk – Die Biografie von Ashlee Vance und Elon Musk

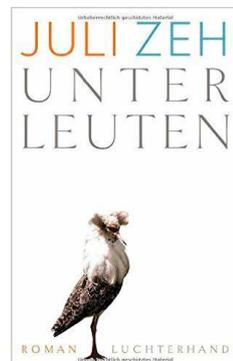
Dies ist die persönliche Geschichte hinter einem der größten Unternehmer seit Thomas Edison, Henry Ford oder Howard Hughes. Das Buch erzählt seinen kometenhaften Aufstieg von seiner Flucht aus Südafrika mit 17 Jahren bis heute. Elon Musk gilt als der »Real Iron Man« – in Anlehnung an einen der erfolgreichsten Comichelden der Welt.



Es ist die gleichsam inspirierende, persönliche und spannende Geschichte eines der erfolgreichsten Querdenker der Welt. In einem Umfang wie noch kein Journalist zuvor hatte Ashlee Vance für diese Biografie exklusiven und direkten Zugang zu Elon Musk, seinem familiären Umfeld und persönlichen Freunden.

Unterleuten von Juli Zeh

Manchmal kann die Idylle auch die Hölle sein. Wie das Dorf „Unterleuten“ irgendwo in Brandenburg. Wer nur einen flüchtigen Blick auf das Dorf wirft, ist bezaubert von den altertümlichen Namen der Nachbargemeinden, von den schrulligen Originalen, die den Ort nach der Wende prägen, von der unberührten Natur mit den seltenen Vogelarten, von den kleinen Häusern, die sich Stadtflüchtlinge aus Berlin gerne kaufen, um sich den Traum von einem



unschuldigen und unverdorbenen Leben außerhalb der Hauptstadtthek zu erfüllen. Doch als eine Investmentfirma einen Windpark in unmittelbarer Nähe der Ortschaft errichten will, brechen Streitigkeiten wieder auf, die lange Zeit unterdrückt wurden. Kein Wunder, dass im Dorf schon bald die Hölle los ist ...

Auf unsere jungen Leser warten folgende Bücher:

Paula ist krank von K. Reider und F. Harvey

für Kinder von 6 bis 8 Jahre

Oje, Paula ist so richtig krank mit Kopfschmerzen, Halsweh, Schnupfen und Fieber. Sie fühlt sich schlapp und braucht viel Schlaf. Dabei dachte sie, dass Kranksein ganz gemütlich ist: Es gibt Tee und Kekse und man bekommt vorgelesen. Aber jetzt will Paula nur noch gesund werden, denn sie möchte die Vorführung des Kinder-Musicals nicht verpassen!



Ein Geschwisterchen für Pauli von B. Weninger und E. Tharlet

für Kinder von 4 bis 6 Jahre

Familie Kaninchen erwartet Nachwuchs. Alle freuen sich, nur Pauli ist weniger begeistert. Von seinem Freund Edi weiß er: Babys schreien viel und machen eine Menge Arbeit. Viel lieber hätte er eine Hausmaus. Doch als sein Geschwisterchen da ist, kommt alles anders. Eine heitere Geschichte über das Glück, ein kleines Geschwisterchen zu haben.



Gemeindebücherei Siegenburg
Landshuter Str. 8 – 93354 Siegenburg
Tel. 09444/ 9769971
www.buecherei-siegenburg.de

Öffnungszeiten:
Sonntag 11 bis 12 Uhr
Donnerstag 18 bis 19 Uhr
letzter Donnerstag im Monat 18 bis 20 Uhr

Text und Bilder: Bücherei



Trittsicher durchs Leben

Mitmachen können alle älteren Menschen, die im ländlichen Raum leben.

Sie möchten auch in Zukunft Ihre Mobilität erhalten und möglichst lange in Ihrem Zuhause bleiben? Trittsicher durchs Leben unterstützt Sie dabei, möglichst lange aktiv zu bleiben. Mitmachen können alle älteren Menschen, die im ländlichen Raum leben.

Machen Sie mit! Wir zeigen Ihnen wie's geht:

- Erhalt der Mobilität, Förderung der körperlichen Fitness und Verhinderung von Stürzen
- Verbesserung der Knochengesundheit
- Sicherheit rund um Haus und Hof

Trittsicher durchs Leben - ein Programm der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) in Zusammenarbeit mit dem Deutschen LandFrauenverband (dlv) und dem Deutschen Turner-Bund (DTB).

www.trittsicher.org



Der Kurs findet ab 05. Oktober 2016 um 14:00 Uhr statt und umfasst 6 Termine.

Wo: VHS-Studio 2, Marienplatz 7

Nähere Informationen und Anmeldung bei Andrea Lederer

Tel.: 09444/8146

Die Kosten für den Kurs werden in der Regel von den Krankenkassen erstattet.

OGV Herbstversammlung

Der OGV Siegenburg lädt am Samstag, den 22. Oktober 2016 zur Herbstversammlung ins Bräustüberl. Ab 15 Uhr treffen sich dort Mitglieder und gerne auch solche, die es vielleicht noch werden wollen, zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen - wie immer spendiert vom OGV!

Das Vorstandsteam hofft auf zahlreiche Besucher, denn es sollen auch langjährige Mitglieder geehrt und ganz frische Familien-Mitglieder auf dieser Welt willkommen geheißen werden.

Auf der Jahreshauptversammlung wurden außerdem Zucchini-Samen ausgegeben, die nun bei entsprechender Pflege hoffentlich zu stattlichen Pflanzen mit „schwerwiegender“ Ernte herangewachsen sind: Die fünf Zucchini, die am meisten auf die Waage bringen, werden wieder prämiert und dafür sind wie immer schöne Preise zu gewinnen.

Damit auch der informative Aspekt nicht zu kurz kommt, wird Gärtnermeister David Dichtl die Anwesenden aufklären über die Neuigkeiten für den häuslichen Gemüsegarten, ein Vortrag, der sicher viele neue Pflanz-Ideen, Anregungen und Tipps für jeden Hobby-Gärtner bereit hält.

Das Vorbeischauen lohnt sich auf jeden Fall! Der OGV freut sich auf viele Interessierte!

Text: OGV



Kolibri Chor feiert Jubiläum

25+1.

Wir freuen uns sehr, unser 26. Kolibrijubiläum mit Euch zu feiern. Da die Kirche letztes Jahr renoviert wurde, holen wir unser 25. Jubiläum dieses Jahr nach.

Gerne laden wir Euch deshalb zu einem von uns festlich gestalteten Gottesdienst in der Niederumelsdorfer St. Ulrichs Kirche am 16. Oktober um 09:00 Uhr ein.

Der Chor wurde vor 26 Jahren von Rita Niederhammer gegründet, die seitdem auch die Chorleitung übernimmt. Anfänglich waren es kleine Schulkinder, mittlerweile sind alle Sängerinnen erwachsen. Der Kolibri Chor besteht aus 13 Sängerinnen und dem E-Pianisten Manfred Faltermeier. Mit den Jahren hat sich der Chor in der Umgebung einen bekannten Namen gemacht.

Ursprünglich waren es nur Niederumelsdorfer Sängerinnen. Mittlerweile wohnen nur noch fünf im Heimatdorf. Alle anderen fahren, teilweise bis von Regensburg, zur wöchentlichen Chorprobe und zu

den Auftritten.

Den Chor kann man bei Hochzeiten, Taufen, Kommunionen und Geburtstagsfeiern hören. Das jährliche Highlight ist das traditionelle Adventsingen, das immer am 3. Adventssonntag um 17:00 Uhr in der Pfarrkirche Niederumelsdorf stattfindet.

Auf Euer Kommen am 16. Oktober freuen sich die Kolibris aus Niederumelsdorf!

Kontakt:

Kolibri Chor

Rita Niederhammer

Oberumelsdorfer Str. 10

93354 Niederumelsdorf

Tel.: 09444/9196

e-Mail: kolibri-chor@gmx.de

Text und Bild: Kolibri



1976 - 2016

40 Jahre

DICHTL

Blumen-Gärtnerei

40 % Jubiläumsrabatt
auf ausgewählte Artikel

40 % JUBILÄUMSRABATT!

Hebe
im 12 cm Topf



regulärer Preis: 2,95 € -40%

nur

1,77
Euro

40 % JUBILÄUMSRABATT!

Stacheldraht
kompakt, aus eigenem Anbau



regulärer Preis: 2,95 € -40%

nur

1,77
Euro

40 % JUBILÄUMSRABATT!

Just married
zwei Pflanzen im Topf



regulärer Preis: 3,95 € -40%

nur

2,37
Euro

40 % JUBILÄUMSRABATT!

Phalaenopsis
2 Risper Orchidee



regulärer Preis: 14,95 € -40%

nur

8,97
Euro

40 % JUBILÄUMSRABATT!

Ziergras
verschiedene Sorten



regulärer Preis: 3,95 € -40%

nur

2,37
Euro

Vielen Dank für 40 Jahre!

Liebe Kundinnen, liebe Kunden,
vor genau 40 Jahren öffneten wir das erste
mal unsere Türen für Sie. Schon damals stand
bei uns Qualität, Zufriedenheit und Service
im Vordergrund - das hat sich bis heute nicht
geändert.

Für Ihre Treue zu uns möchten wir uns herzlich
bedanken, wir freuen uns auf viele weitere
Jahre mit Ihnen!

Ihr Team der Blumen Gärtnerei Dichtl



TSV Fußball

Fußball meets Western

Am Sonntag den 11.09. war es endlich soweit. Die E1 des TSV Siegenburg durfte nach Pullman City fahren um dort vom Bayrischen Fußballverband für den in der Saison 2015/2016 erkämpften Meisterschaftstitel geehrt zu werden. Mit dem von der Gemeinde Siegenburg, der Fa. Berger und der Kreissparkasse gesponserten Bus ging es nach Eging am See.

Bei sonnigem und 30° heißen Wildwest-Wetter konnten sich die Erfolgskicker im Freizeitpark austoben und die Lebensweise der Indianer und Cowboys kennenlernen. Eine italienische Westerngruppe führte Lassokunststücke vor und ließ die Peitschen knallen. Um 13:00 Uhr musste die Mannschaft dann auf die Bühne und wurde vom Moderator über die Hobbys und Vorlieben ausgefragt. Nach der anschließenden Präsentation des Sieges-Schreis der Mannschaft bekam jeder Spieler die heiß ersehnte Medaille. Im Anschluss wurde noch ein Erinnerungsfoto gemacht um den glorreichen Moment festzuhalten.



Nach drei Jahren mit jeweils einem Meistertitel wechseln die meisten Spieler nun zur JFG Abenstal 07 oder in andere Vereine und der Erfolgstrainer Kare Effler übernimmt ab dieser Saison die F2 im TSV Siegenburg. Wir wünschen unseren Spielern in den neuen Positionen weiterhin viel Erfolg.

Text und Bild: TSV Siegenburg



Tag der offenen Tür Einweihung der neuen Schießstände

Sonntag, den 2. Oktober

ab 14 Uhr

um 16 Uhr Einweihung der neuen Schießstände
durch Pfarrer Franz Becher

Vorführung der neuen Schießanlage

Probeschießen auf allen Schießständen
(Luftgewehr/Luftpistole, Sportpistole, Großkaliberrevolver, etc.)

Kaffee und Kuchen

Kommt's vorbei und probiert es selbst!

So geht's zum Schützenheim





DR. MARKUS SÖDER

KOMMT

zum

politischen

Kirchweihmontag

Diskutieren Sie mit!

MONTAG

17.10.

19:30 Uhr

BRÄUSTÜBERL

Hopfenstraße 3, Siegenburg

Ferienprogramm: TSVäter Hütten bauen

Die fleißigen Kids mit den Organisatoren Axel Jakob, Oliver Lanzl und Josef Spannrad.

Am 03. September um 9 Uhr ging es los. Es waren 14 Kinder gekommen, die voller Tatendrang waren. Das Wetter war auch hervorragend.

Erst wurden die Wände der Hütte vorbereitet. Der Rahmen wurde schon vorab zusammen gebaut. Die Bretter wurden von den „Großen“ her geschnitten und von den Kids auf die Rahmen geschraubt und genagelt. Natürlich gab's für unsere Schwerarbeiter auch eine Brotzeit.

Im Anschluss an die Brotzeit wurde zur Abwechslung ein beliebtes Spiel unter Zimmerern gemacht. Dabei ging es darum, wer einen Stock mit überkreuzten Füßen am weitesten werfen kann.

Ein Hackstock zum Nageln üben war auch da.

Bevor die Hütte aufgestellt wurde, durften sich die Kids auf den Wänden der Hütte mit einem Handabdruck verewigen.

Über der Eingangstür wurde noch ein Schild „TSV Kids“ angebracht. Fertig war die Hütte. Weil die Zeit nicht ganz reichte, wurde das Dach später montiert.

Die Kinder hatten riesigen Spaß bei der Aktion und mit einer Ausnahme, Florian haute sich den Hammer auf den Daumen, blieben auch alle verletzungsfrei.

Zum Abschluss gab es für jeden als Belohnung noch Süßes.

Text und Bilder: TSV Siegenburg





DLRG

Freibadsaison 2016.

Die DLRG und der Markt Siegenburg blicken auf eine durchwachsene Freibadsaison zurück. Mehrere Veranstaltungen sorgten in diesem Jahr für regen Besucherzustrom.

„Bereits Mitte März beginnen die Vorbereitungen, um das Freibad für die Sommersaison fit zu machen“, berichtet Robert Bauer. Der Bademeister des Marktes Siegenburg muss vor Saisonstart einiges erledigen. Das Becken muss gereinigt werden, die Gitter der Überlaufrinne eingelegt und die vielen Sitzbänke montiert werden. Besonders wichtig ist das Instand setzen der Filteranlagen nach der Winterpause. „Es dauert dann doch einige Zeit, bis alles rund läuft, das Chlor und der PH-Wert des Beckens richtig eingestellt ist und die Umwälzung des Beckenwassers einwandfrei läuft. Bis jetzt haben wir das aber immer rechtzeitig zum Saisonstart Mitte Mai geschafft!“

Trotz des zeitweise durchwachsenen Wetters hatte das Freibad an so gut wie jedem Tag auf. Am 11. September wurde das letzte Mal in diesem Jahr geöffnet. „Wir hätten gerne noch eine Woche dran gehängt“, berichtet Robert Bauer weiter, „aber die Umbaumaßnahmen ließen das leider nicht mehr zu.“ Bereits am Tag darauf wurde der Übergang für die neue Erweiterungsfläche geschaffen.

Auch David Dichtl, Vorsitzender der DLRG blickt auf die Freibadsaison zurück. Für die DLRG seien die Sommermonate natürlich die arbeitsintensivsten. Außer dem wöchentlichen Schwimmtraining unterstützt die DLRG beim Wachdienst, nimmt Schwimmabzeichen ab und bietet verschiedene Aktionen im Freibad an. „Ein Highlight in diesem Jahr war natürlich wieder unser Sommerfest Romantika. Das herrliche Wetter lockte an diesem Tag über 800 Besucher ins Freibad. Aber auch die in diesem Jahr das erste Mal stattgefundenene Freibadmesse war eine Besonderheit.“

Besonders betont der Vorstand die äußerst gute Zusammenarbeit mit den Bademeistern des Marktes: „Wir unterstützen uns gegenseitig, helfen zusammen – und genau das ist für einen geregelten Freibadbetrieb sehr wichtig.“

Nun wird das Bad winterfest gemacht, allerdings können es Bademeister und DLRG kaum mehr erwarten, wenn das Freibad im Mai 2017 wieder seine Tore öffnet, dann mit großzügiger, erweiterter Liegefläche.



Text und Bilder: DLRG Siegenburg

Rückblick.

Am 05.07. ließen sich knapp 25 Frauen und Pfarrer Max Rabl von Altbürgermeister Franz Kiermaier durch die Marktgemeinde Siegenburg führen. Interessant waren seine Ausführungen über das Gestern und Heute und so mancher staunte über die „Neuigkeiten“ seines Heimatmarktes. Natürlich durfte auch ein bisserl Politik und Zukunftsmusik nicht fehlen.

Gerade an heißen Sommertagen ist Grillen ein idealer Abschluss vor der Sommerpause. Das dachte sich der Frauenbund und lud am 19.07. zum Grillfest im Pfarrgarten.

Deftige Steaks, bunte Salate und auch die ein oder andere Spirituose warteten auf die ca. 40 Mitglieder. Auch Pfarrer Martin Nissel war anwesend und so wurde die Gelegenheit genutzt und er gebührend verabschiedet. Damit er die Siegenburger nicht vergisst, überreichte ihm Kerstin Grim eine eigens gestaltete Frauenbundkerze.

Die zahlreichen Mücken taten der guten Stimmung keinen Abbruch und so wurde bis spät in die Nacht gefeiert und die Sommerpause eingeläutet.

Am 16.08 gestaltete das Frauenbundteam einen Tag des Siegenburger Ferienprogramms. Um 9.30 Uhr ging es vor dem Kindergarten los. Mit ca. 25 Kinder zog man über die Wiesenwege nach Neukirchen zum Backofen. Der war schon gut befeuert und wartete nur auf die Pizzen der Kinder.

Vorgefertigte Hefeteigrohlinge wurden von den Kindern fachgerecht bearbeitet und dann nach Gusto belegt. Als Belag war für jeden Geschmack etwas dabei. Stolz präsentierten die Kinder ihre fertige Pizza und aßen ihre selbst kreierte Werke noch viel lieber.

Gut gestärkt konnten die Kinder dann basteln, malen oder Spiele spielen bis sie von den Eltern um ca. 13.00 Uhr wieder abgeholt wurden.





KDFB

Was gibt's Neues?

Am 04.10 ist um 18.30 Uhr in der Schulküche der Herzog-Albrecht Schule ein vegetarischer Kochkurs. Anmeldungen sind noch bis zum 30.09. bei Fr Smasal im Bestellshop möglich. Der Unkostenbeitrag beträgt 15,00€.

Am 23.10. ist anschließend an das Missionsessen ein Treffen bei Kaffee und Kuchen in der Gemeindebücherei geplant. Mitglieder und Interessierte sind jederzeit willkommen.

Der Kreativkurs im November muss leider entfallen, dafür ist aber eine Veranstaltung über unsere Füße geplant. Bei einem ca. einstündigen Vortrag wird die Podologin und Zehenanalytikerin Maria Süß über die uralte Kunst der Zehenanalyse berichten. Sie wird erklären was die Verschiedenheiten der einzelnen Zehen wie lange oder kurze Zehen, große oder kleine Nägel, Hühneraugen, Nagelpilz oder ein Hallux valgus zu bedeuten haben. Aber auch wie Fußprobleme entstehen und was man

selber für seine Füße Gutes tun kann, damit man wieder leichten Schrittes voran gehen kann.

Start von den Präventionskursen „ reaktiv faszien“ mit Fr. Alexandra Stöckl ist ab 4.10 in Abensberg und ab 21.11 immer montags und donnerstags in Rohr. Bei Interesse bitte bei Fr. Doris Stöckl melden.



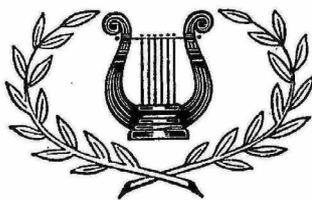
Texte und Bilder: KDFB

LIEDERKRANZ FROHSINN E.V. SIEGENBURG

lädt ein zur

Herbst - Serenade

"von bayerisch bis modern"



**am Sonntag, den 16. Oktober 2016
um 17.30 Uhr
im Sonnensaal der
Herzog-Albrecht-Schule**

Mitwirkende:

Liederkranz Frohsinn, Siegenburg
MGV Harmonie, Offenstetten

Leitung: Maria Haid
Leitung: Franz Brunner

Eintritt: 6 €

Einlass: 16.30 Uhr

KOLPING

Die Kolpingsfamilie Siegenburg lädt ein zum Thema:

„Geflimmer im Zimmer“ - Kinder und Fernsehen



Wann: Donnerstag, 13.10.16 um 19.30 Uhr

Wo: Kolpingheim Siegenburg

Referent: Herr Wurmdobler von der
Katholischen Erwachsenenbildung
Regensburg

Veranstaltungen im Oktober

Alle Angaben ohne Gewähr!

	Senioren	Fahrt zur Kaffeerösterei	Termin bitte der Presse entnehmen
01.10.16, Samstag	Kolpingjugend	Aufbau Erntedankaltar	14:00 Uhr
02.10.16, Sonntag ERNTEDANK	Pfarrei Kolpingjugend	Entedankgottesdienst Gestaltung Erntedankgodi	siehe Pfarrbrief
03.10.16, Montag TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT	Staudach Café Vergissmeinnicht	Dorffest in Staudach Kolpinghaus	10:30 Uhr Gottesdienst 13:30 Uhr
04.10.16, Dienstag	KDFB	Vegetarischer Kochkurs	
06.10.16, Donnerstag	VdK	Sprechtag	08:00 - 09:00 Uhr Rathaus
08.10.16, Samstag	Pfarrei	Firmung	siehe Pfarrbrief
13.10.16, Donnerstag	Kolpingsfamilie	„Geflimmer im Zimmer“	18:30 Uhr Vortrag über Kinder und Fernsehen
15.10.16, Samstag	Kolping Pfarrei Schützen NU	Altkleidersammlung Gottesdienst für Ehejubilare Jahreshauptversammlung	siehe Pfarrbrief 19:00 Uhr Schretzlmeier Wirt
16.10.16, Sonntag KIRCHWEIH	Liederkranz Kolibri NU	Herbstkonzert 25-Jahrfeier	17:30 Uhr Sonnensaal Schule 09:00 Uhr Kirche St. Ulrich
17.10.16, Montag	CSU Kolping	Politischer Kirchweihmontag mit StM Dr. Markus Söder Kindergruppenstunde	19:30 Uhr Bräustüberl Rund um den Apfel
20.10.16, Donnerstag	VdK	Sprechtag	08:00 - 09:00 Uhr Rathaus
21.10.16, Freitag	Kolpingjugend	Bar-Meeting	20:00 Uhr (ab 14 Jahre)
22.10.16, Samstag	OGV Skiclub NU Pfarrei	Herbstversammlung Weinfest Gottesdienst für Ehejubilare aus Niederumelsdorf in Train	15:00 Uhr Bräustüberl 19:00 Uhr Loibl-Wirt siehe Pfarrbrief
23.10.16, Sonntag MISSIONSSONNTAG	Pfarrei KDFB	Missionsessen Kaffeenachmittag	siehe Pfarrbrief
26.10.16, Donnerstag	Kolping	Stammtisch	
27.10.16, Donnerstag	Bücherei	Langer Donnerstag	
29.10.16, Samstag	Kolping	Halloween-Kegeln	19:00 - 21:00 Uhr
30.10.16, Sonntag	NU	Kriegerjahrtag	09:00 Uhr
31.10.16, Montag HL. WOLFGANG REFORMATIONSTAG	Pfarrei	Ewige Anbetung	siehe Pfarrbrief



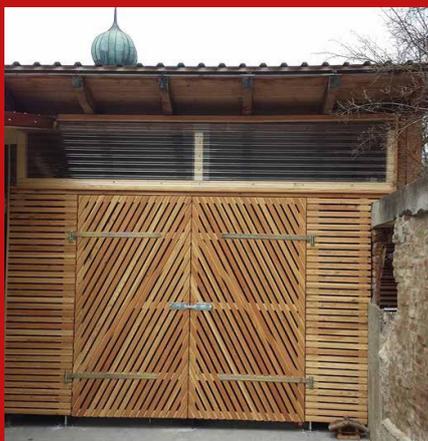
**DACHSTÜHLE und
DACHSANIERUNGEN
DACHFENSTER und
DACHGAUBEN
CARPORTS und
ASBESTSANIERUNG**



LENTNER



Michael Lentner (rechts) mit seinem Vater.



Holz, ein wunderbarer Baustoff! Aus diesem Grund entschied sich der damals 22-jährige Zimmerermeister Michael Lentner, seinen eigenen Betrieb in Niederumelsdorf zu gründen, wo er auch geboren wurde („I bin scho immer Umelsdorfer!“). In den letzten vier Jahren ist viel passiert. „Der Bedarf in der Region war von Anfang an da!“ erklärt Lentner, so erweiterte er seinen Betrieb relativ schnell und beschäftigt heute bereits zwei Festangestellte und einen Lageristen.

Homepage und co.! Eine Homepage braucht die Zimmerei derzeit nicht, die sehr gut gepflegte Facebookseite zeigt den Interessierten schneller und kommunikativer, woran die Zimmerei gerade arbeitet und welche Projekte abgeschlossen wurden. In einem Radius von ca. 50km ist die Zimmerei Lentner tätig, derzeit auch viel in Regensburg. „Ehrlich gesagt bekomme ich die meisten Aufträge über Mundpropaganda.“ gesteht Lentner, deswegen sei ihm auch die Qualität seiner Arbeit und eine serviceorientierte Kundenbetreuung am wichtigsten. Deswegen sei er auch zu 90% selber auf der Baustelle vor Ort.

Zimmerer - ein Traumberuf? „Unbedingt“ bestätigt Lentner, „nicht nur der Werkstoff Holz ist einzigartig. Das Arbeiten an der frischen Luft, die Abwechslung und Vielseitigkeit in diesem Beruf sowie stetig neue Menschen kennenzulernen und diese glücklich zu machen ist einfach großartig.“ So erzählt Michael Lentner von einer besonderen Baustelle: der Bauherr hat kurzerhand sein Büro auf die Baustelle verlegt um keinen Moment zu verpassen, an dem sein Holzhaus aufgebaut wird. Die Stimmung sei schon eine ganz besondere, wenn der Kunde sich so freut.

Pläne für die Zukunft? Die Zimmerei solle auch weiterhin mittelständisch bleiben, aber eine Betriebserweiterung auf vier bis fünf Festangestellte und vor allem auch die Ausbildung eines Lehrlings stünden mittelfristig an, verrät Lentner abschließend.

Das klingt doch vielversprechend - viel Erfolg und Freude wünschen wir weiterhin hier in Siegenburg!



Portfolio:

- Dachstühle
- Dachsanierungen
- Dachfenster und Dachgauben
- Carports
- Asbestsanierungen
- Wandverschalungen
- Hallen
- Massivholzhäuser
- Eingabeplanungen für Einfamilien- und Mehrfamilienhäuser (bis Dreifamilienhaus) und Massivholzhäuser

Kontakt:

Zimmerei Lentner
Zimmerermeister
Michael Lentner
Am Anger 8
93354 Siegenburg
OT Niederumelsdorf
zimmerei.lentner@web.de
Tel.: 0160/8069265

Facebook:
<https://www.facebook.com/Zimmerei-Lentner-752125728258056/>



Blütenpracht in der Schneidergasse: Fam. Rauscher

